

## Thrombosetest

Fragen	ja	nein
1. Haben Sie abends oder nach längerem Stehen schwere Beine, müde Beine, Spannungsgefühl oder nächtliche Wadenkrämpfe?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Kommen in Ihrer Familie gehäuft Venenerkrankungen vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Sind Sie weiblich und haben eine Veranlagung zu Bindegewebschwäche?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Sind Sie übergewichtig und Raucher/in und älter als 40 Jahre?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Haben Sie Besenreiser oder Krampfadern?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Nehmen Sie Hormonpräparate (Pille, Menopausetherapie) ein oder sind Sie schwanger?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Hatten Sie schon mal eine Venenentzündung am Bein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Sind Sie in den letzten sechs Monaten im Bauch, Unterleib oder an den Beinen operiert worden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Nehmen Sie harntreibende Medikamente (Diuretika) ein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Haben Sie zur Zeit eine Entzündung oder schmerzhaft gerötete Stellen an den Beinen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Haben Sie beim Auftreten Schmerzen im Fuß oder in den Waden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Haben Ihre Beine einen unterschiedlichen Umfang?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Hatten Sie bereits einmal ein offenes Bein oder eine Thrombose (verstopftes Gefäß)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Hatten Sie eine Lungenembolie (verstopftes Gefäß in der Lunge)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. Leiden Sie an einer Blutgerinnungsstörung und nehmen Sie Mittel zur Blutverdünnung ein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. Sind Sie in den letzten vier Wochen operiert worden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Tragen Sie einen Gipsverband oder sonstigen ruhig stellenden Verband an Ihren Beinen oder Knöcheln?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Test-Auswertung

**1 JA-Antwort** Es ist nicht auszuschließen, dass Sie bereits eine Venenerkrankung haben. Sie sollten mit Ihrem Hausarzt besprechen, ob eine zusätzliche Untersuchung bei einem Spezialisten zur Abklärung eines möglichen Venenleidens erforderlich ist.

**2 JA-Antworten** Ihre Angaben lassen folgenden Schluss zu, der Sie aber nicht beunruhigen sollte: Es liegt ein erhöhtes Risiko vor. Ein Langstreckenflug trocknet den Körper ohnehin aus. Nehmen Sie zusätzlich ein harntreibendes Medikament ein, so kann das Blut soweit eindicken, dass es in den Adern gerinnt. Suchen Sie deshalb bitte vor dem Flug noch einen Venespezialisten auf, um sich individuell beraten zu lassen.

**3 JA-Antworten** Wenn Sie schon einmal eine Thrombose durchgemacht haben, bedeutet das für Ihr Bein eine erhebliche Durchblutungsstörung, auch wenn die Thrombose schon Jahre zurückliegt. Das Blut kann in der Regel nicht zügig zum Herzen zurückfließen und staut sich in den Beinen. Die Folge hiervon ist - insbesondere unter den beengten Bedingungen in der Flugkabine - ein erneutes Thrombose-Risiko. Sie sollten Ihre Flugreise nicht antreten, ohne vorher mit einem Venenspezialisten gesprochen zu haben.

**Ab 4 JA-Antworten** Eine Flugreise ist bei Ihnen mit einem erhöhten Risiko behaftet, da Sie schon einmal eine Lungenembolie hatten. Eine Lungenembolie entsteht durch ein Blutgerinnsel, das eine Lungenarterie verstopft. Dieses Blutgerinnsel entsteht fast immer in den Beinen. Bei einer Blutgerinnungsstörung ist das Risiko für eine spontane Thrombose hoch. Unter den beengten Bedingungen in der Flugkabine und dem langen Sitzen auf einem Langstreckenflug steigt das Thrombose-Risiko zusätzlich. Sie sollten Ihre Flugreise nicht antreten, ohne vorher mit einem Venenspezialisten gesprochen zu haben.